Fürsorge für bedürftige Soldaten

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **25 (1917)**

Heft 19

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fürsorge für bedürftige Soldaten.

Wer von unsern Lesern sich dafür interessiert, was aus dem Sammelgeld des Roten Kreuzes an bedürftige Soldaten und Krankenzimmer abgegeben worden ist, wird sich davon ein Bild machen können, wenn er sich in die Zahlenliste vertieft, die wir hier folgen lassen. Wir fügen bei, daß der Wert der nur hauptsächlichen Wäschestücke wie Hemden, Socken, usw. eine Summe von ungefähr anderthalb Millionen Franken ausmacht. Man darf also ruhig sagen, daß das Rote Kreuz für unsere einheimischen Soldaten Erhebliches geleistet hat.

Ausgabe von Wäsche vom August 1914 bis 1. September 1917.

132,584	Hemden	Fr.	596,628. —
172,052	Socken	„	430,130. —
92,072	Unterhosen	„	506,401. 50
33,541	Leibbinden	„	50,311. 50
55,450	Taschentücher	„	27,725. —
30,778	Handtücher	„	24,622. 40
44,609	Pulswärmer	„	35,687. 20
2618	Pantoffeln	„	9163. —
333	Hosenträger	„	749. 25
6541	Bettfinken	„	19,623. —
507	Kniewärmer	„	1267. 50
1737	Ohrenwärmer	„	1389. 60
1377	Wäschesäcke	„	1239. 30
194	Halstücher	„	485. —
126	Brustwärmer	„	126. —
91	Lismer	„	819. —
295	Fußlappen	„	132. 75
58	Wadenbinden	„	145. —
774	Badhosen	„	580. 50
947	Frottierlappen	„	189. 40
582	Schuheinlagen	„	407. 40
40	Zahnbürstli	„	28. —
6	Chauffeurwesten	„	—. —
21	Paar Schuhe	„	—. —
250	Schuhnestel	„	25. —
1050	Wyberttabletten	„	—. —
		Fr.	1,707,875. 30

Wäscheausgabe von einem starken Monat im Jahre 1917.

2432	Hemden	Fr.	10,944. —
2851	Socken	„	7127. 50
1220	Unterhosen	„	6710. —
128	Leibbinden	„	192. —
1003	Taschentücher	„	501. 50
663	Handtücher	„	530. 40
167	Pantoffeln	„	584. 50
41	Hosenträger	„	92. 25
82	Strohsäcke	„	512. 50
36	Strohkissen	„	68. 40
10	Waschbecken	„	30. —
17	Spucknäpfe	„	20. 40
		Fr.	27,313. 45

Abgabe von Krankenzimmer-Material vom August 1914 bis September 1917.

Duvetanzüge	90
Wolldecken	663
Bettücher	6832
Kissenanzüge, große	3249
„ kleine	314
Spreuerkissen	337
Frottiertücher	120
Badetücher	8
Unterlagen	35
Matrazen	114
Krankenhemden	934
Schlafröcke	37
Aerztemützen	3
Aerztemäntel und Aerztehosen	8
Krankenröcke mit Hosen	260
Wärterschürzen	108
Wärterblousen	106
Strohsäcke	1976
Strohkissen	38
Strohsackhüllen	11
Liegestühle	14
Spirituskocher	7
Wasserkannen	10
Kessel	6

Operationstische	2	Nagelbürsten	46
Suppenteller	12	Besen	27
Gabeln	12	Steckbecken	11
Löffel	12	Urinflaschen	85
Messer	12	Nachtgeschirre	8
Tassen	131	Bettschüsseln	6
Wassergläser	96	Nachtstühle	3
Emailbecher	37	Eisbeutel	3
Abwaschbecken	1	Kleine Bürsten	25
Brotkörbli	1	Wärmeflaschen	11
Pfannen	2	Staubtücher	24
Waschbecken	46	Fegtücher	36
Servierbrettchen	15	Spazierstöcke	17
Fieberthermometer	24	Krücken	3
Zimmerthermometer	10	Rückenstütze	1
Badethermometer	6	Katzenfelle	40
Armbadewanne	1	Bettstellen	85
Nierenschalen	2	Seife, Stück	324
Spucknäpfe	74	Seifenschalen	42
Spucknapfbürste	1		

Schweizerischer Samariterbund.

Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes. — Sitzung vom 15. September 1917.

1. In den schweizerischen Samariterbund werden die Sektionen Andwil-Arnegg und Brügg aufgenommen.

2. Die Statuten von Muttenz und Würenlos finden die Genehmigung.

3. Soweit bis jetzt der Erfolg des Verkaufes der Bundesfeierkarten zugunsten des schweiz. Roten Kreuzes übersehen werden kann, ist er für die Geschäftsleitung sehr befriedigend. Es wurden von den Sektionen, von denen sich 90 % mit großem Eifer betätigten, ungefähr 300,000 Stück abgesetzt. Wir benützen den Anlaß hierorts, den Sektionen die Mitarbeit warm zu verdanken.

4. Bei vielen Sektionen wird die Abhaltung von Samariter- und Krankenpflegekursen infolge Mangel zweckmäßiger Lokalitäten, die genügend geheizt werden können, in Frage gestellt. Wo die Durchführung von Kursen wegen Kohlenmangel nicht möglich ist, sind Repetitionsübungen im Anlegen von Verbänden in kleinern Lokalitäten, die besser geheizt werden können, zu empfehlen. Bei günstiger Witterung bieten Samariterübungen aller Art im Freien sehr viel Anregung.

5. Eine größere Anzahl Sektionen werden mit Zirkular ersucht, die Statuten gemäß §§ 6 und 32 der Zentralstatuten zu revidieren und dieselben der Geschäftsleitung zur Genehmigung vorzulegen.

B.